Polizeipräsidium Ravensburg

Sicherheitslage Stadt Ravensburg

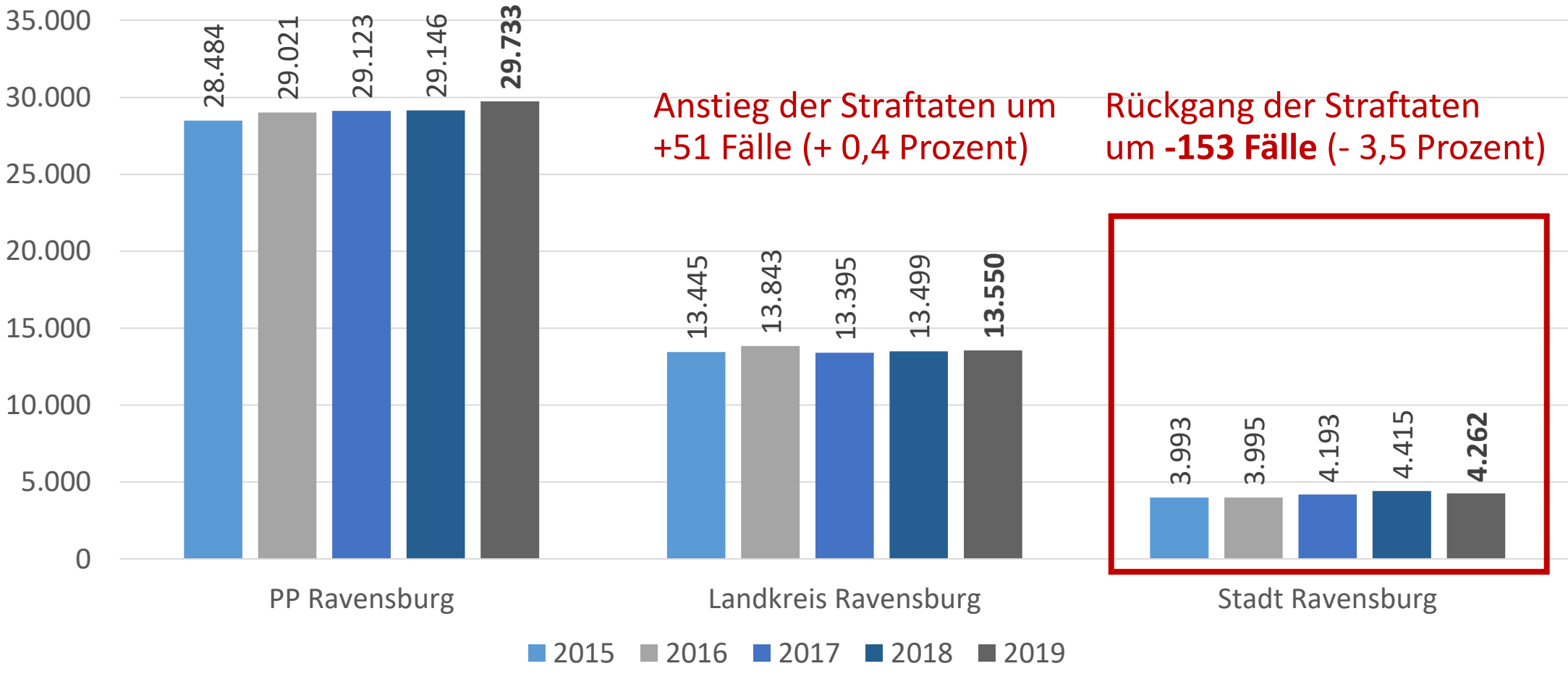
Vorstellung der polizeilichen Kriminalstatistik 2019 und Ausblick 2020

Sitzung des Verwaltungs- und Wirtschaftsausschusses

am 30.11.2020

Referent: Michael Weber

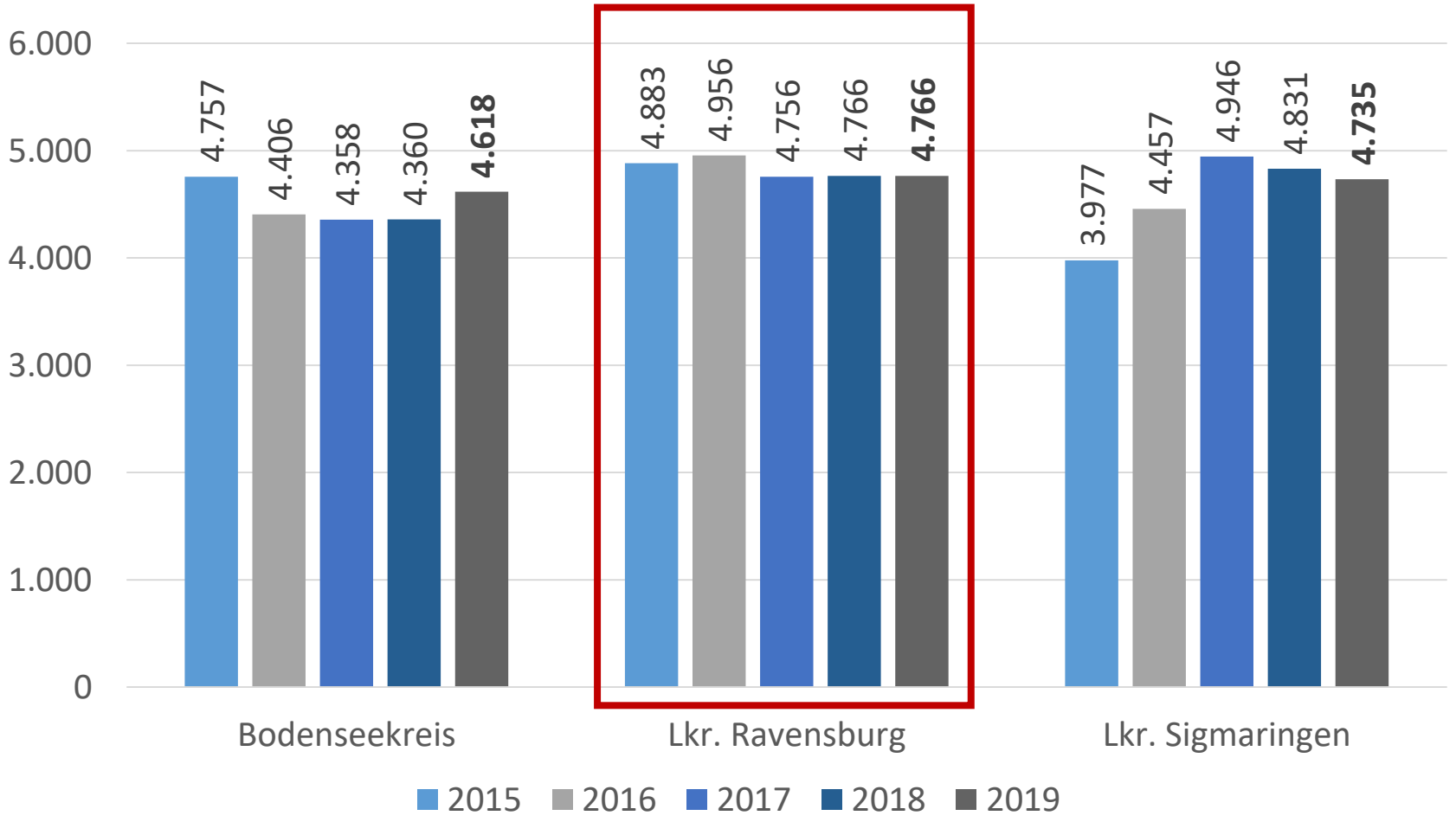
Zahl der registrierten Straftaten gesamt



Anstieg der Straftaten um +51 Fälle (+ 0,4 Prozent)

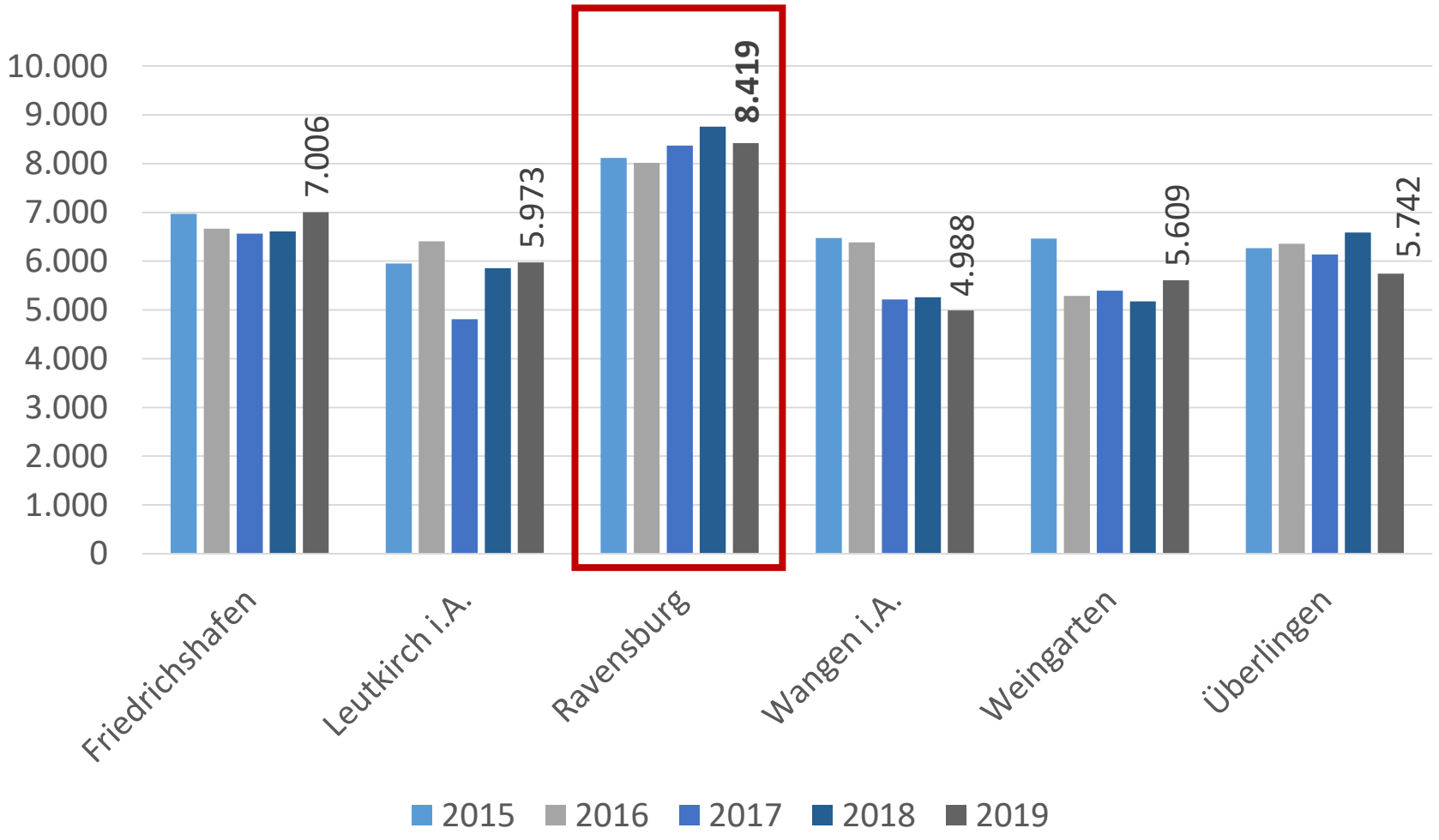
Rückgang der Straftaten um **-153 Fälle** (- 3,5 Prozent)

Häufigkeitszahl (Anzahl Straftaten / 100.000 Einwohner)



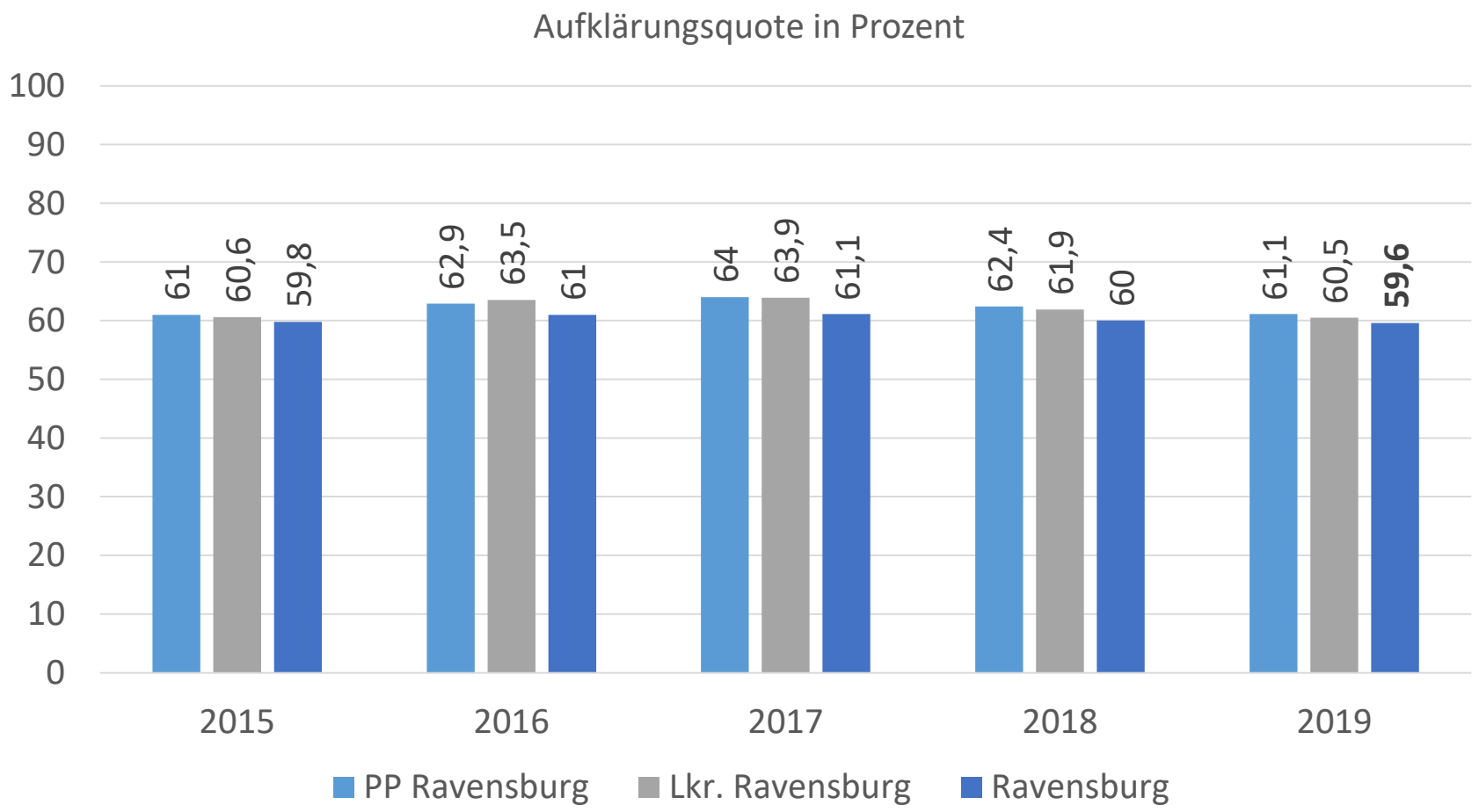
- HZ Lkr. RV unverändert
- HZ PP Ravensburg 4.709
- Kriminalitätsbelastung liegt unter dem Landesdurchschnitt (HZ 5.184)
- **Kriminalitätsbelastung im Bundesdurchschnitt liegt mit HZ 6.548 um fast 30 % höher!**

Häufigkeitszahl (Anzahl Straftaten / 100.000 Einwohner)



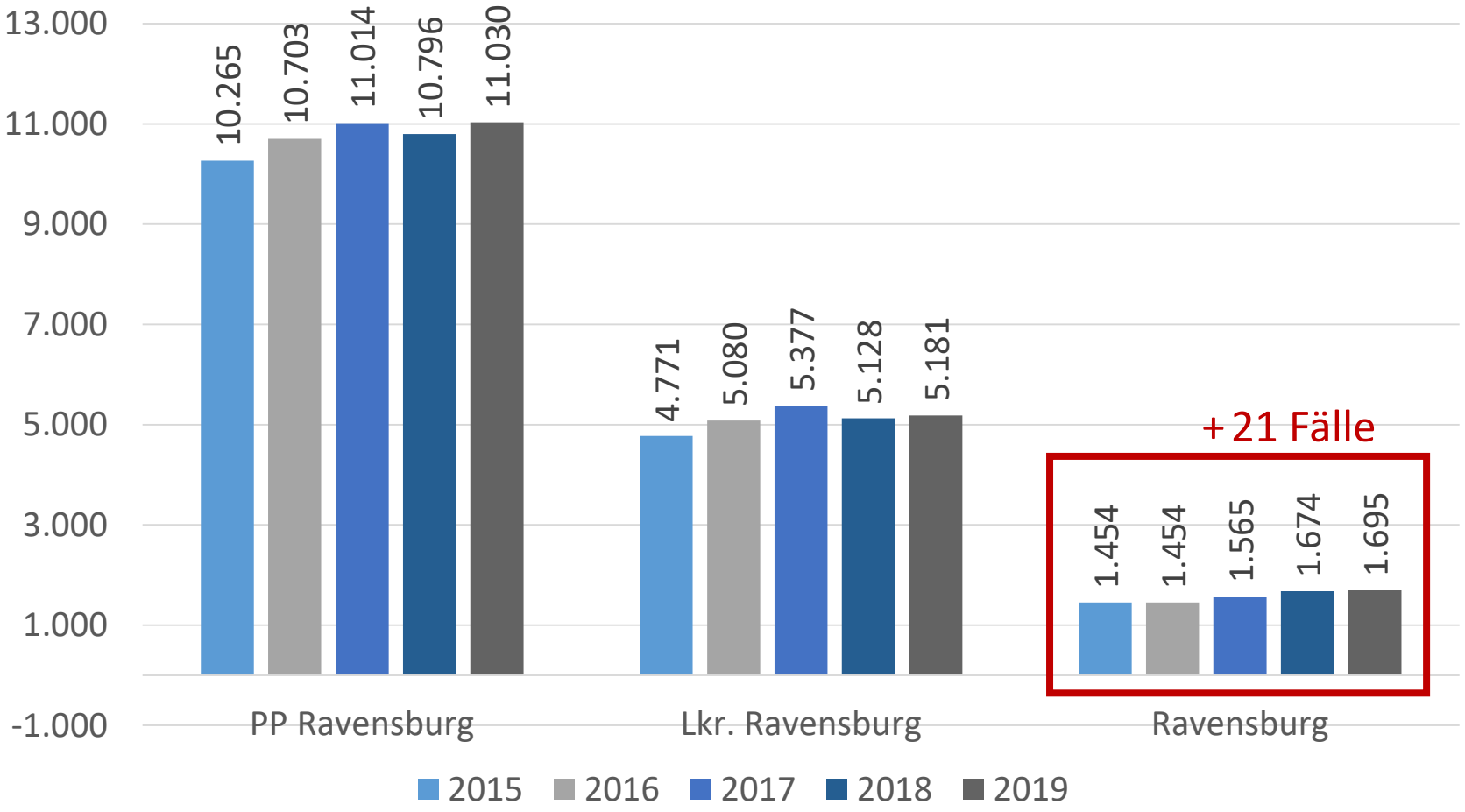
- Ravensburg höchste HZ
- 2019 Rückgang der HZ (2018: 8.761)

Aufklärungsquote Straftaten gesamt



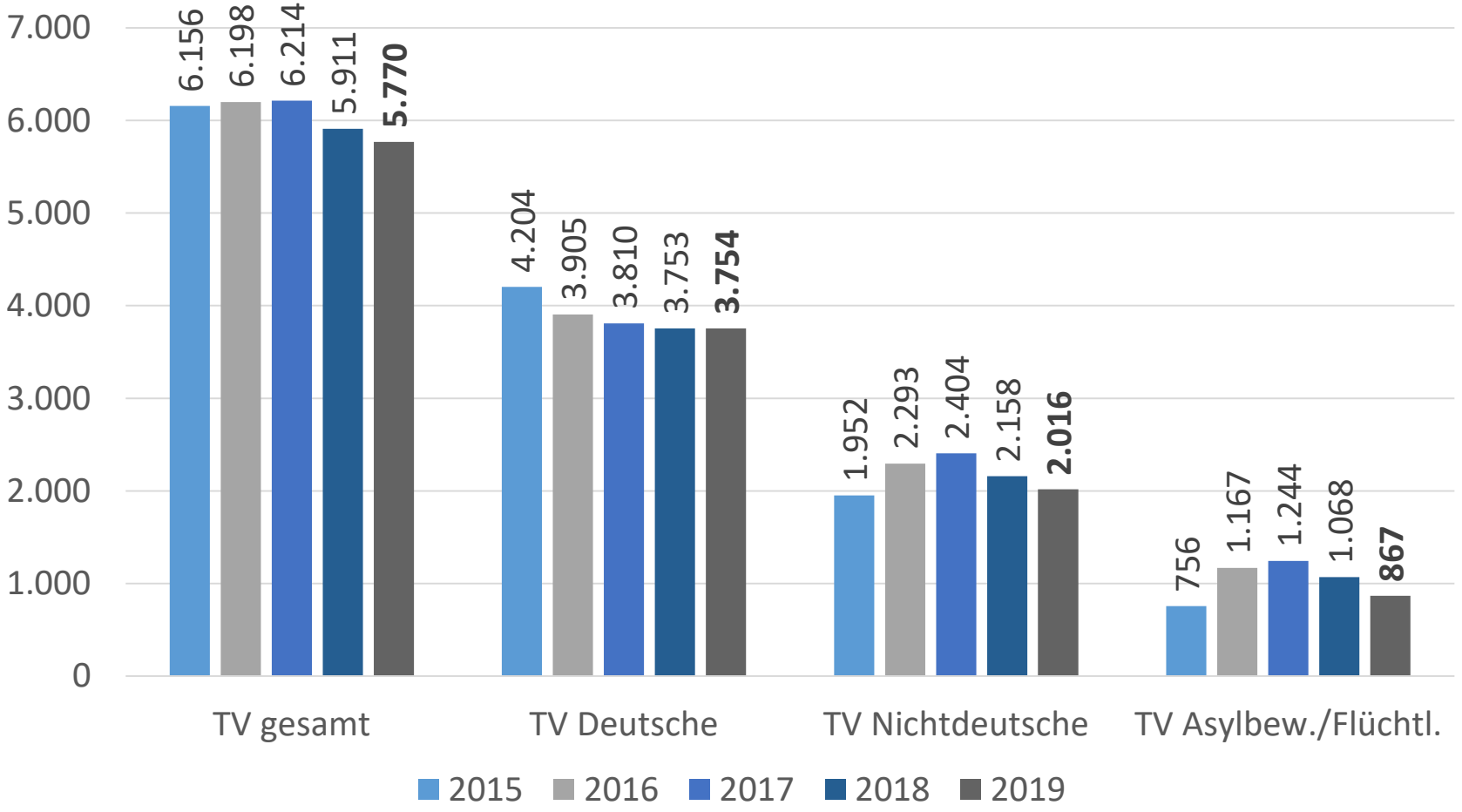
- Aufklärungsquote verzeichnet einen leichten Rückgang
- Rückgang landesweit

Straftaten im öffentlichen Raum



- Unter öffentlichem Raum versteht man neben Straßen, Wegen und Plätzen unter anderem auch Parkhäuser, Bahnhöfe oder öffentliche Verkehrsmittel
- Im Jahr 2019 wurden im Bereich des PP Ravensburg 37,1 % aller Straftaten im öffentlichen Raum verübt

Tatverdächtige Landkreis Ravensburg

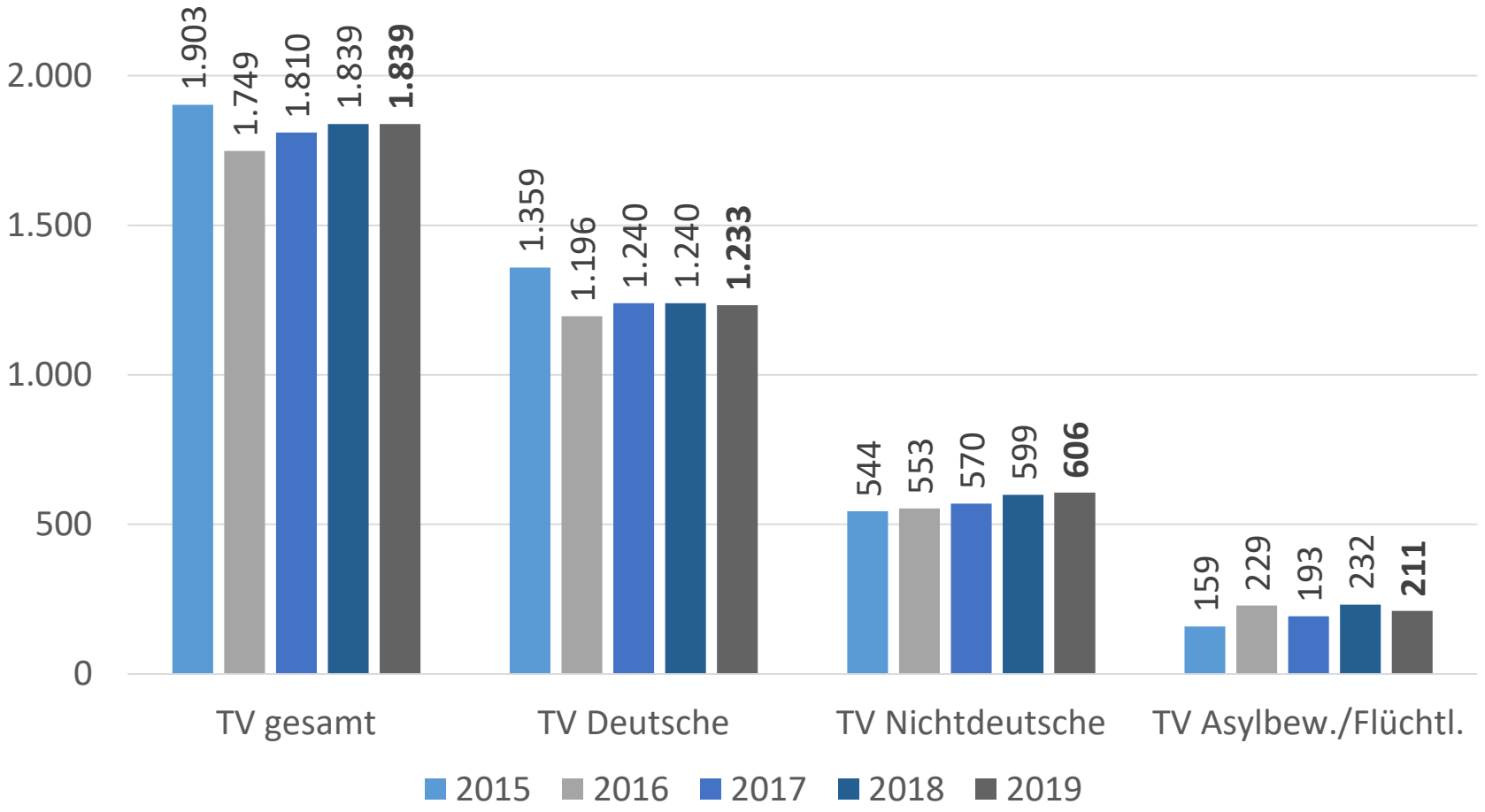


Verzerrungsfaktoren (!)

- Verstöße gg. AusländerG
- Junge Männer überrepräsentiert
- Touristen

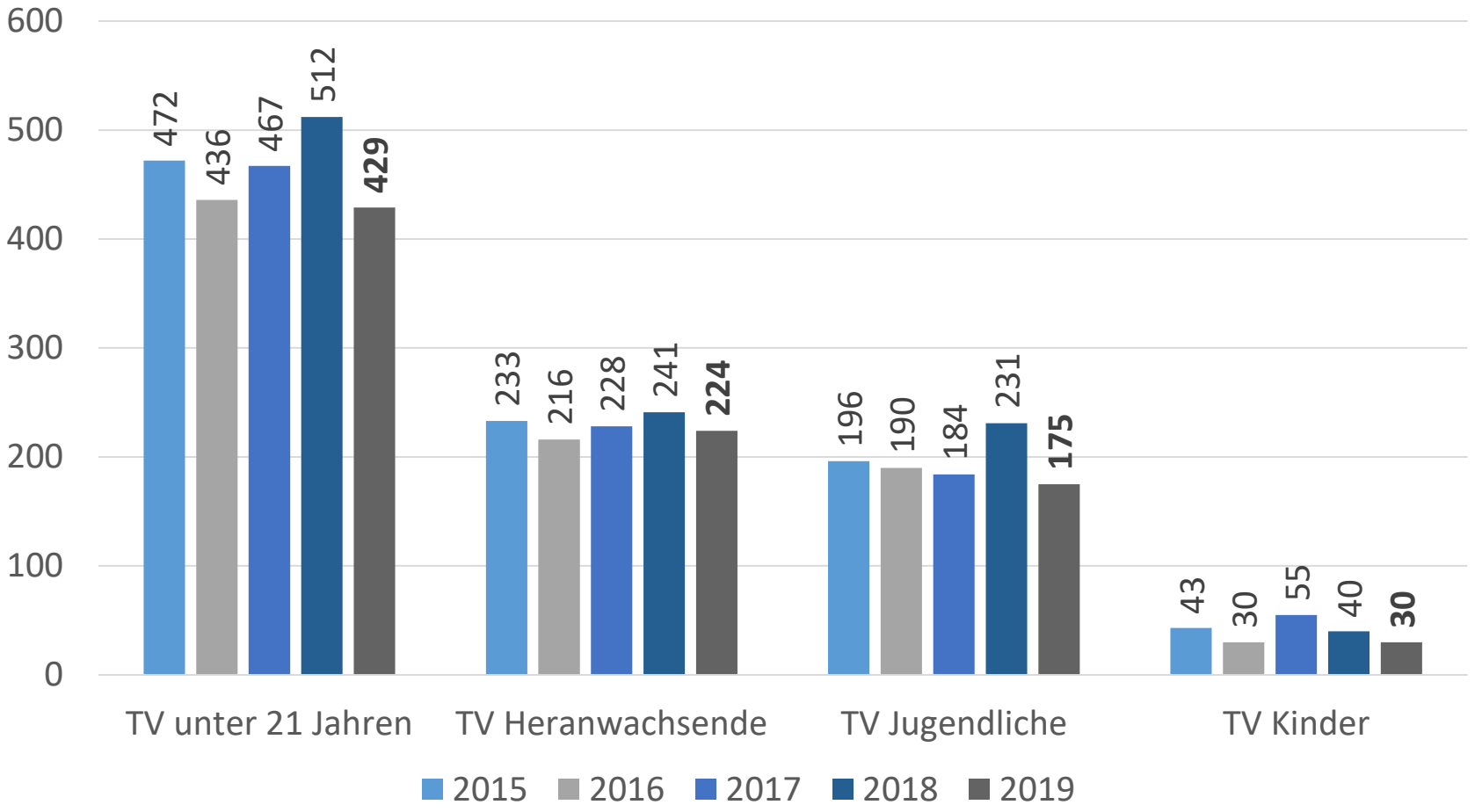
- TV gesamt: - 141
- TV Deutsche + 1
- TV Nichtdeutsche - 142
- TV Asylbew./Flüchtl. - 201

Tatverdächtige Stadt Ravensburg



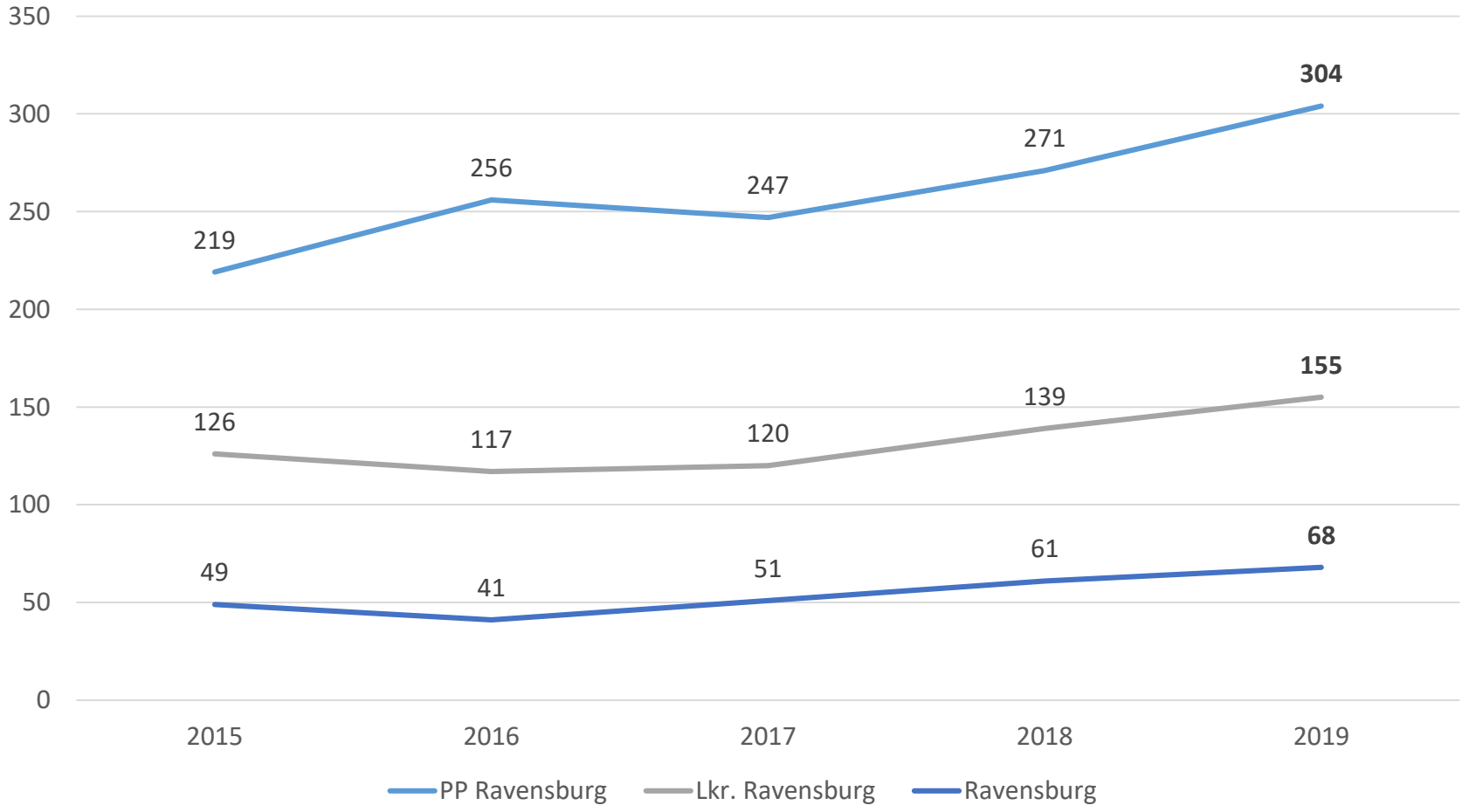
- TV gesamt: unverändert
- TV Deutsche - 7
- TV Nichtdeutsche + 7
- TV Asylbew./Flüchtl. - 21

Tatverdächtige unter 21 Jahren Stadt Ravensburg



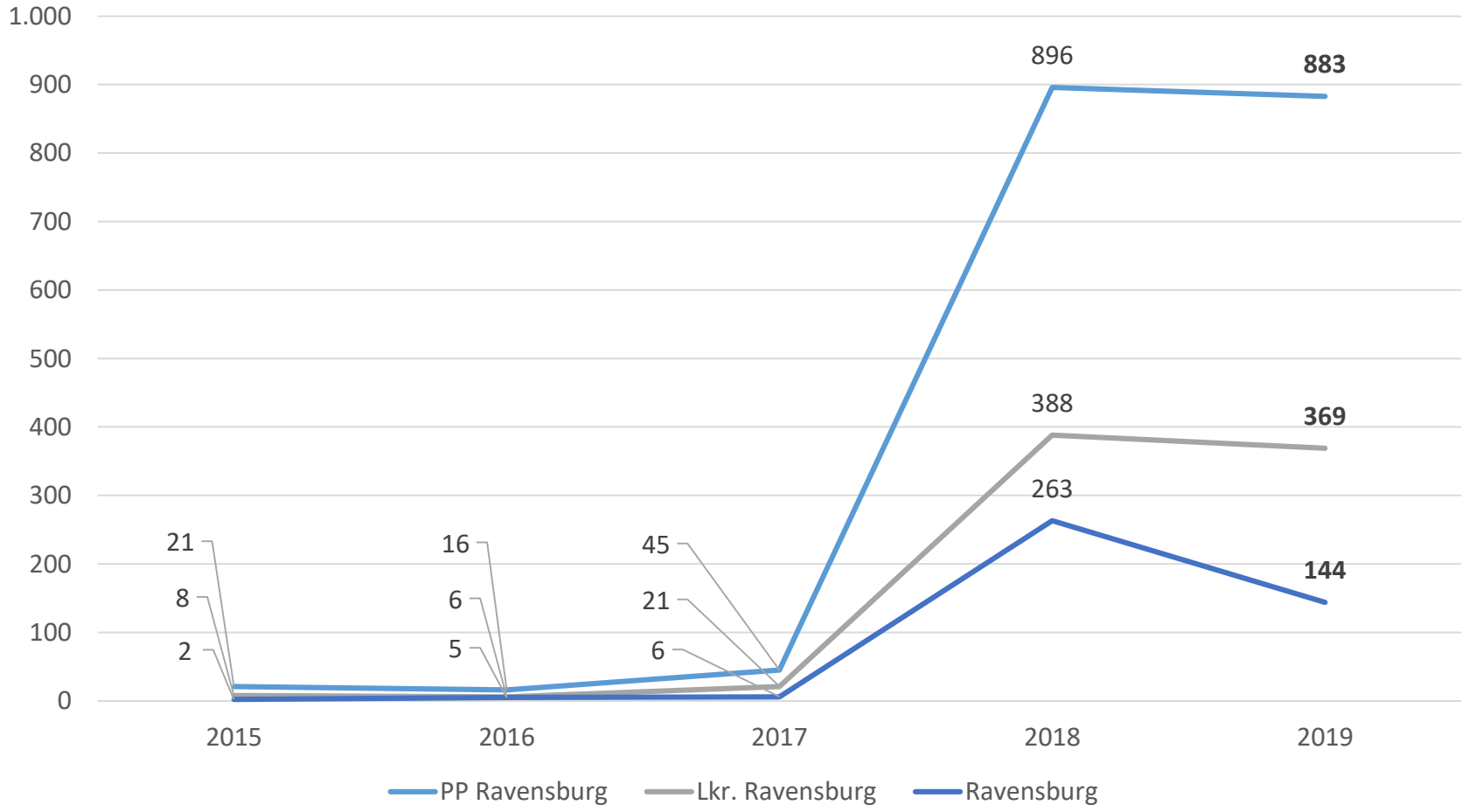
- TV unter 21 Jahren: - 83
- TV Heranwachsende: - 17
- TV Jugendliche: - 56
- TV Kinder: - 10

Gewalt gegen Polizeibeamte im Polizeipräsidium Ravensburg



- Präsidiumsweite Zunahme um 33 Fälle (12,2 %)
- Zunahme in Ravensburg um 7 Fälle (11,5 %)
- Deliktsfeld mit sehr hoher Aufklärungsquote (> 98%)
- Alkohol ist ein wesent-licher Einflussfaktor

Betrug durch falsche Polizeibeamte

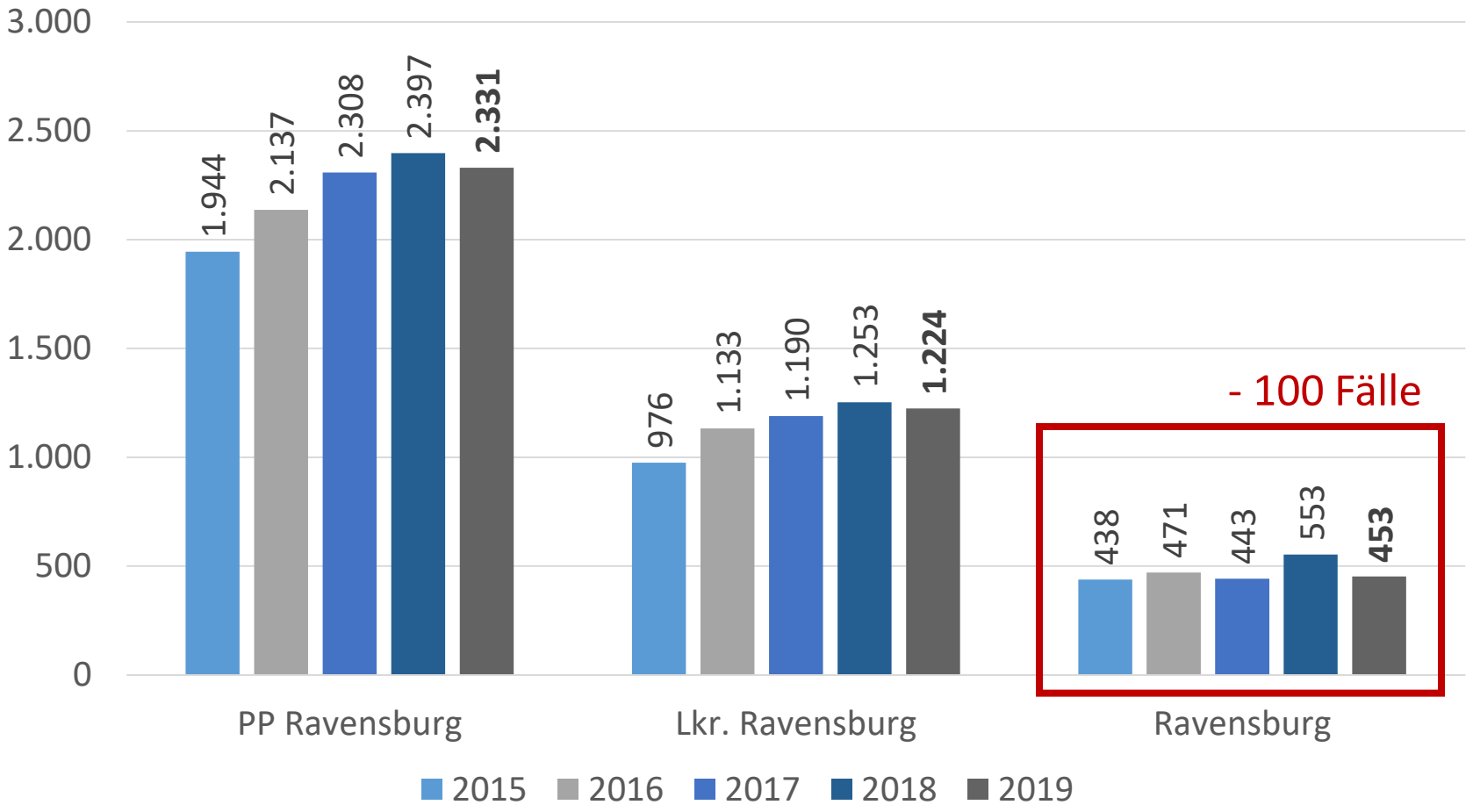


- Gezielte Auswahl von Senioren
- Organisiertes und arbeitsteiliges Vorgehen der Tätergruppen
- Koordination der Geldabholung durch das Callcenter - Geldabholung durch die Mittäter beim Geschädigten
- Mehrzahl sind Versuchsstraftaten, nur wenige vollendete Taten, allerdings mit hohen Schadenssummen

Betrug durch falsche Polizeibeamte

- Aufgrund der Deliktshäufung wurden landesweit Präventionsmaßnahmen durchgeführt
- Bäckertütenaktionen in Ravensburg und Friedrichshafen
- Im Rahmen dieser wurde die Bevölkerung sensibilisiert
- Weitere Präventionsaktionen im Jahr 2021

Rauschgiftkriminalität



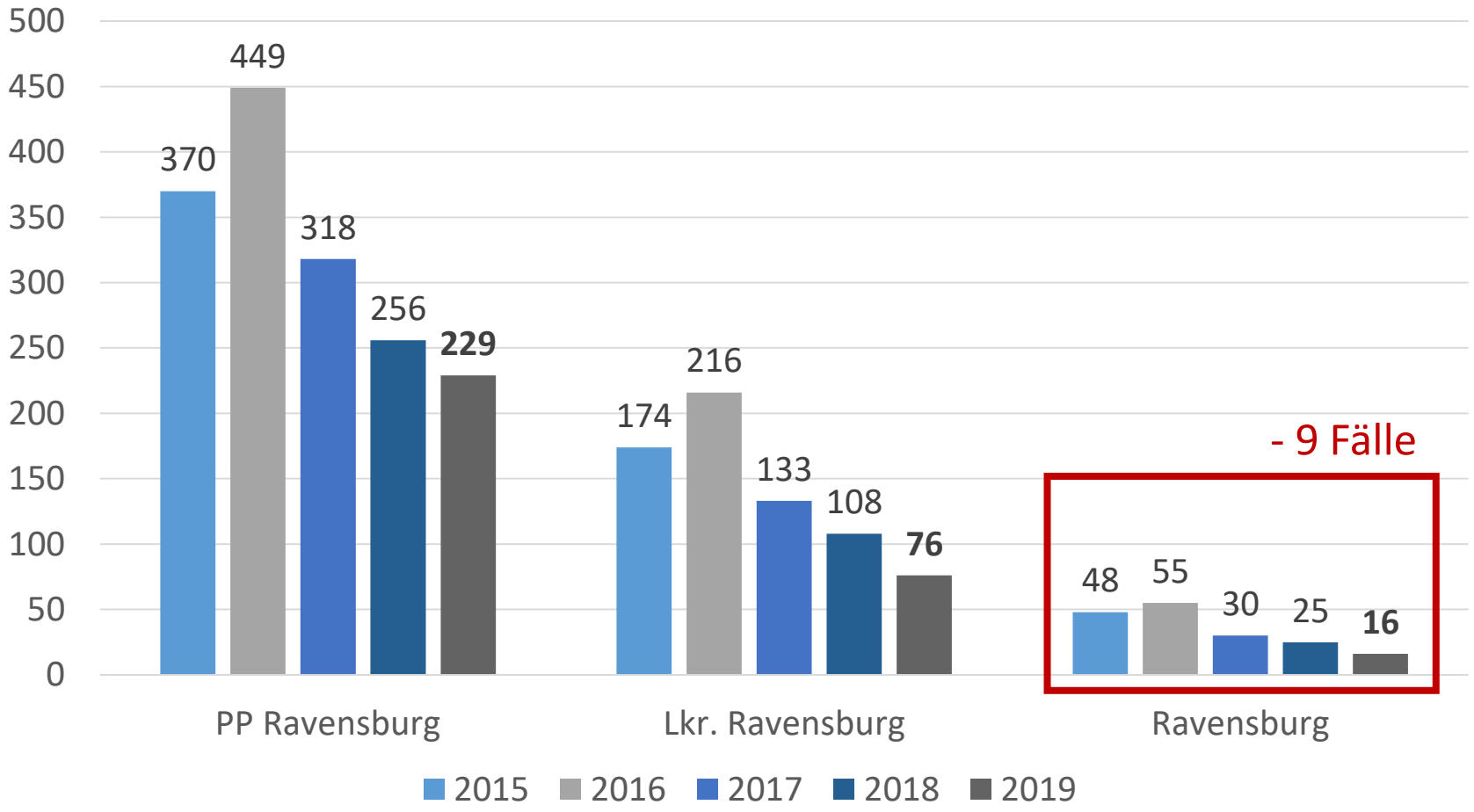
- Hohe Verfügbarkeit
- „Holkriminalität“, Zahlen spiegeln Verfolgungsdruck
- Rückgang in Ravensburg um 100 Fälle
- Wegfall der Konzeption „Nördlicher Marienplatz“
- Überwiegend Cannabis

Rauschgiftkriminalität - Trends

Neue psychoaktive Stoffe (NpS):

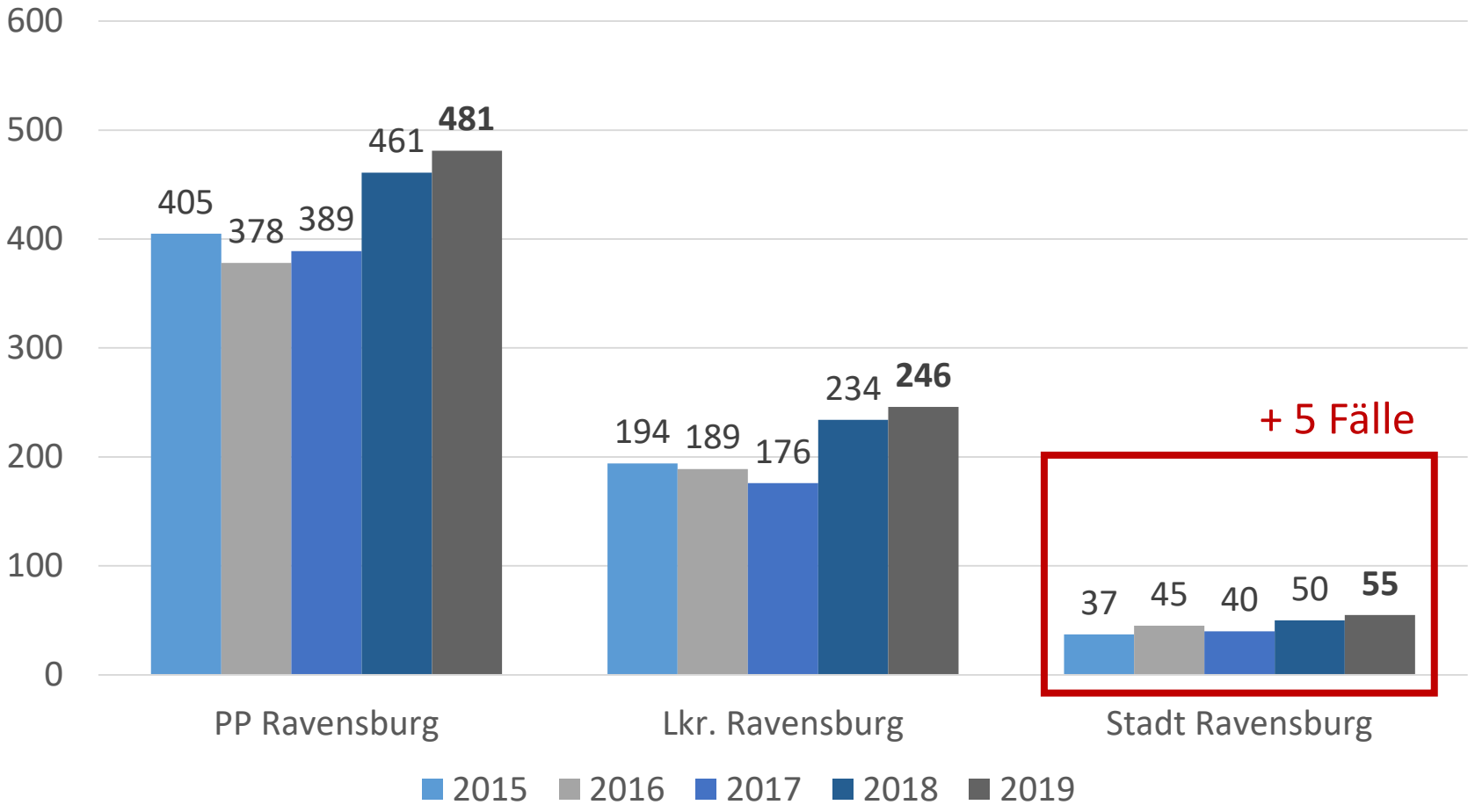
- Synthetische Stoffe, die „getarnt“ als Räucher- und Kräutermischungen, Badesalze angeboten werden
- Die sich stets ändernden chemischen Zusammensetzungen bergen hohe Risiken für die Konsumenten
- Es treten immer wieder schwere und dauerhafte Schädigungen sowie tödliche Vergiftungen auf.
- Online-Shops mit Sitz im Ausland
- Seit 2016 Gesetz zur Bekämpfung der Verbreitung neuer psychoaktiver Stoffe (NpSG)
- **41** registrierte Fälle in Ravensburg 2019 (2018: **6**)

Wohnungseinbruchsdiebstahl



- Rückgang in Ravensburg um 9 Fälle
- Rückgang der Fallzahlen entspricht dem landesweiten Trend
- 14 vollendete Taten, 2 versuchte Taten
- ca. 60.000 Euro Schaden

Häusliche Gewalt



- Zunahme in Ravensburg um 5 Fälle
- Zunahme zeigt eher die gestiegene Sensibilität („Enttabuisierung“)
- Schutzmaßnahmen:
  - Gefährderansprachen
  - Platzverweise
  - Wohnungsverweisung
  - Annäherungs-/Rückkehrverbot
  - Anordnung zivilrechtl. Maßnahmen

Straftaten gesamt – Tendenz 2020

Landkreis Ravensburg

- Deutlicher Rückgang um **– 10,8** Prozent im Vergleichszeitraum
- Zunahmen im Bereich Wirtschafts-, Computer- und Umweltkriminalität
- Rückgänge im Bereich Körperverletzung, Diebstahl, Rauchgiftdelikte

Reichsbürger

Reichsbürger („Realitätsabstreiter“):

- PP RV insgesamt: **204**
- Landkreis Ravensburg: Polizeilich mindestens **94** , aber Dunkelfeld
- Soweit Anhaltspunkte auf Waffenbesitz vorhanden sind (z.B. bei Jägern oder Sportschützen), werden die zuständigen Waffenbehörden mit der Zielrichtung des Widerrufs der Erlaubnis und Einziehung der Waffen benachrichtigt.
- Durchmischung der Szenen (Corona-Leugner, Esoteriker, Prepper-Szene)

Fazit und Handlungsbedarf

- **Zentral**:
  - Steigerung der Polizeipräsenz im Rahmen des Möglichen (Sicherheitsgefühl!)
  - Fortsetzung der zielgruppenorientierten Präventionsarbeit (Verhindern statt Verfolgen!)
  - Gewährleistung einer hohen „ad hoc-Interventionsfähigkeit“ (Schnell und schlagkräftig!)
  - Konzentration auf Serien- und Intensivtäter (Haftbefehle/Strafverfahren/Sanktionen)
  - Schnelle Aufklärung schwerer Straftaten (Schutz vor Wiederholung/ Steigerung Sicherheitsgefühl)
- **Künftig im Frühjahr gemeinsame landkreisbezogene Sicherheitsanalysen mit gemeinsamer Vorstellung der Kriminalstatistik und Darstellung der daraus abgeleiteten Arbeitsschwerpunkten (Transparenz!)**
- **Realistische Darstellung und Interpretation der objektiven Kriminalitätslage (Fakten!)**
- **Stärkung des Sicherheitsgefühls und Reduzierung von Angsträumen**

Fazit und Handlungsbedarf

- **Konsequente Bekämpfung politisch motivierter Kriminalität (Extremismus, Radikalisierung)**
- **Besserer Schutz von besonders verletzlichen Opfergruppen (häusliche Gewalt, Kinderschutz, Sexualdelikte) durch interdisziplinäres und vernetztes Vorgehen (Frauenhaus, Jugendamt, Polizei, Staatsanwaltschaft)**
- **Weiter konsequente Reduzierung der Wohnungseinbrüche**
- **Neuen Tatbegehungsweisen Computerkriminalität und Cybercrime Rechnung tragen – Aufklärung und Schutz vor Schädigung**
- **Verkehrssicherheitsarbeit (Bekämpfung der Hauptunfallursachen, Geschwindigkeit, Ablenkung, Fahrtüchtigkeit, Verkehrsschauen, schwächere Verkehrsteilnehmer, Fahrrad und Pedelec-Boom)**
- **Intensive Förderung der Zivilcourage! Aktion Tu was! (Entdeckungsrisiko für Täter steigern)**

Fazit und Handlungsbedarf

Kick-off-Veranstaltung

Aktion „Tu Was“

07.10.2020

Ravensburg

Polizeipräsidium Ravensburg

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Fragen?